

Der neue Einkaufsführer ist da

Praktische Orientierungshilfe mit allen wichtigen Informationen zur Erlebnis- und Einkaufsstadt Ravensburg

Der neue Ravensburger Einkaufsführer 2012 liegt druckfrisch auf dem Tisch. Mit über 350 Einträgen auf mehr als 90 Seiten bietet er Besuchern und Kunden,

IMPRESSUM

Stadtmagazin Ravensburg
Ein Produkt aus dem
SÜDKURIER-Medienhaus

Leitung: Aleksandar Miljic
Redaktion: Barbara Müller (Media-Partner) Redaktion Oberschwaben
Karlstraße 13, 88212 Ravensburg
Telefon 07 51/3 62 17 65 29
oberschwaben.redaktion@suedkurier.de

Produktion: Karl-Heinz Backes
Geschäftsanzeigen: Iris & Klaus Kästel, Verlagsvertretung Ravensburg,
Telefon 07 51/36 21 70
anzeigen-rv@suedkurier.de

Bei Fragen zur Verteilung:
Telefon 07 51/3 62 17 65 30
zustellung-rv@suedkurier.de

Verlag und Herausgeber:
SÜDKURIER GmbH Konstanz,
Max-Stromeyer-Straße 178,
78467 Konstanz

aber auch Bürgern wichtige Informationen und Orientierungshilfen bei ihrem Bummel durch die Innenstadt. Die praktische Broschüre ist ein Projekt der Initiative Ravensburg (Stadt und Wirtschaftsforum Pro Ravensburg). Sie wird jedes Jahr aktualisiert und liegt jetzt bereits in der zwölften Auflage vor.

Die gewünschten Informationen sind leicht zu finden: Der Einkaufsführer ist in die sechs farblich voneinander abgegrenzten Geschäftsbereiche Handel, Dienstleistung, Lebensmittel und Getränke, Wellness und Gesundheit, Gastronomie sowie Kultur und Freizeit gegliedert. Alle eingetragenen Ravensburger Firmen sind mit Namen, Anschrift und Kontaktdaten aufgeführt. Im ausklappbaren Stadtplan ist leicht zu erkennen, in welchem Innenstadtbezirk das betreffende Geschäft oder die gesuchte Einrichtung liegt. Besonders im Blick und daher gesondert hervorgehoben sind in diesem Jahr die Herrenstraße und die Eisenbahnstraße. Beide Straßen empfehlen sich mit vielen attraktiven und meist inhabergeführten Geschäften und einer großen Branchenvielfalt.

Doch nicht nur das: Auch wer sich über wichtige Veranstaltungen in Ravensburg, über kultu-



relle und Freizeit-Angebote, Parkmöglichkeiten oder Busverbindungen informieren möchte, wird im neuen Ravensburger Einkaufsführer fündig. „Die informative Broschüre ist ein wichtiger Teil im Stadtmarketingprogramm. Sie bildet die Erlebnis- und Einkaufsstadt Ravensburg in ihrer ganzen Vielfalt ab“, sagt Projektleiterin Regina

Kirsch vom Wirtschaftsforum.

➤ Der Ravensburger Einkaufsführer ist ab sofort kostenlos in vielen Geschäften, Parkhäusern und der Tourist Information erhältlich. Er kann auch unter dem Link www.ravensburg.de/rv/pdf/RV_Einkaufsführer_2012-pdf heruntergeladen werden. Weitere Infos unter: www.ravensburg.de oder: www.wifo-ravensburg.de.

Bauarbeiten in der Tiefgarage

In der Tiefgarage unter dem Marienplatz wird ab Montag, 9. Januar, gebaut. Im vierten Untergeschoss des Parkhauses erneuert eine Fachfirma im Auftrag der Stadtwerke Ravensburg den Boden. Dazu muss das vierte Parkdeck komplett gesperrt werden. Trotz der Bauarbeiten stehen auf den anderen drei Ebenen noch rund 300 Parkplätze zur Verfügung. „Nach gut 20 Jahren sind wichtige Unterhaltsarbeiten notwendig. Wir bitten die Autofahrer um Verständnis, falls es zu Wartezeiten oder Engpässen kommen sollte“, sagt Sabine Elmer von den Stadtwerken Ravensburg. Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich Anfang April abgeschlossen sein.

1618877_10_1
Apothekē Vett
48.00x140.00



KW-DESIGN

Ideen werden geschmiedet

An den 1. Oktober 2007 erinnert sich Walter Kink noch genau: Der Baukoordinator aus Oberschwaben war zu Gast in der Fernsehsendung „Das Ding der Woche“ im Österreichischen Fernsehen. Prominente mussten dort erraten, was es mit Kinks patentierter Erfindung auf sich hat. Die ist neun Zentimeter lang, hat einen Durchmesser von zwei Zentimetern und sieht ein bisschen aus wie ein metallener Korken für eine Weinflasche. Tatsächlich handelt es sich beim „Ding der Woche“ jedoch um einen außergewöhnlichen Flaschenöffner, den man als solchen erst mal überhaupt nicht erkennt. Pro-



WIFO Mitglied Walter Kink.

dukte wie dieses zu entwickeln – das ist die große Leidenschaft

des heute 49-Jährigen. Der REG-Mitarbeiter ist leidenschaftlicher Hobby-Designer und seit einigen Monaten auch WIFO-Mitglied. In seiner Freizeit entwirft er vor allem Produkte aus Edelstahl, aber auch aus Stein und Glas. Dabei spielt seine Heimatstadt Ravensburg für Walter Kink eine entscheidende Rolle. „Die Ideen kommen mir häufig bei Nacht“, sagt Kink und präsentiert dabei stolz einige seiner Erfindungen. Auf seiner Website findet man nur außergewöhnliche Dinge: Flaschenöffner in verschiedenen Größen, Klorollenhalter, originelle Türschilder oder Krawattennadeln, einen „Denkzettelhalter“ oder auch einen Klapp-Trinkbecher – alle selbst entworfen (www.kw-design.eu).